

Nicht wenige Parteiorganisationen und ihre Leitungen in den Betrieben der bezirksgeleiteten Industrie ziehen aus dem 9. Plenum des ZK die Schlußfolgerung, daß sie in ihrer Leistungstätigkeit einen weiteren Schritt vorwärts tun müssen, wollen sie die ständig wachsenden Aufgaben erfolgreich meistern.

Ein Betrieb der bezirksgeleiteten Industrie,, in dem es die

Parteiorganisation und ihre Leitung schon recht gut verstehen, die politisch-ideologische Arbeit auf die Lösung wichtiger ökonomischer Aufgaben zu konzentrieren, ist der VEB Maschinenbaukombinat Freital. Weil die Arbeit dieser Grundorganisation Lehren für die Parteiarbeit in anderen bezirksgeleiteten Betrieben vermittelt, wollen wir darauf näher eingehen.

Stand und von der Qualität der Maschinen mitbestimmt, die das Kombinat liefert. Daraus ergibt sich auch für ihren Betrieb die Notwendigkeit, erklärten die Genossen, die führenden Zweige der Volkswirtschaft mit besten Kräften durch Qualitätserzeugnisse zu unterstützen.

Die Ansicht, die bezirksgeleiteten Betriebe spielten in der Volkswirtschaft der DDR eine untergeordnete Rolle, ist bei vielen Genossen und Parteilos in den kleinen und mittleren Betrieben noch weit verbreitet. Das ist einer der Gründe dafür, daß aus den Beschlüssen der Partei nicht immer die richtigen Schlußfolgerungen gezogen werden. Deswegen ist es auch erforderlich, bei der Auswertung des 9. Plenums in den Grundorganisationen der bezirksgeleiteten Betriebe über dieses Thema zu sprechen.

In ihren Argumentationen sollten die Grundorganisationen natürlich von den eigenen betrieblichen Bedingungen ausgehen, aber auch die Fakten nutzen, die über die bezirksgeleitete Industrie als einen wichtigen Bestandteil der gesamten Volkswirtschaft Auskunft geben. Einiges dazu sei hier genannt.

Schon der Umfang der Produktion der bezirksgeleiteten Industrie beweist, daß von einer untergeordneten Rolle nicht die Rede sein kann. Rund ein Viertel der industriellen Produktion unserer Republik wird von den Werktätigen in den bezirksgeleiteten volkseigenen, halbstaatlichen und privaten Betrieben erzeugt. Darunter befinden sich hochwertige industrielle Konsum-

Großer Einfluß auf führende Zweige

Vorweg sei bemerkt: Dieses Kombinat ist keineswegs ein Musterbetrieb der bezirksgeleiteten Industrie. Es unterscheidet sich hinsichtlich seiner technischen, technologischen und ökonomischen Bedingungen kaum von anderen bezirksgeleiteten Betrieben. In diesem, an der Zahl der Beschäftigten gemessen, kleinen Kombinat haben die Werktätigen auch ihre Sorgen mit der Planerfüllung.

In diesem Kombinat besteht aber eine Parteiorganisation, die weiß, was sie will. Die Genossen wollen möglichst schnell die Forderungen des Zentralkomitees verwirklichen, um ihren Beitrag zum ökonomischen Wettstreit der sozialistischen Gesellschaftsordnung mit dem Kapitalismus zu leisten. Wie zeigt sich das?

Seit einigen Monaten befassen sich die Genossen z. B. mit einem nicht nur für das Betriebsergebnis, sondern auch für die gesamte Volkswirtschaft sehr wichtigen Problem: mit dem wissenschaftlich-technischen Höchststand und der Qualität ihrer Erzeugnisse. Es geht den

Genossen weniger um technische Details, vielmehr darum, Verständnis bei allen Beschäftigten für die Aufgaben zu wecken, die ihr Betrieb bei der technischen Revolution lösen muß. Womit fingen die Genossen an?

Zunächst setzten sie sich mit den Auffassungen auseinander, ihr Betrieb habe vom Standpunkt der Volkswirtschaft aus betrachtet eine untergeordnete Bedeutung, weswegen solche Forderungen wie Welthöchststand, neues Ökonomisches System usw. nur auf große Betriebe der führenden Zweige zuträfen. In Beratungen der Parteileitung und in Mitgliederversammlungen verständigten sich die Genossen darüber, daß die in ihrem Kombinat produzierten Mischmaschinen, die zu den wichtigsten Erzeugnissen ihres Produktionsortiments gehören, großen Einfluß auf einen so wichtigen führenden Zweig der Volkswirtschaft wie die chemische Industrie ausüben. So werden Arbeitsproduktivität, Selbstkosten und Qualität der Produkte in der chemischen Industrie nicht unwesentlich vom technischen